

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 12

Rubrik: Schweiz. Gewerbeverein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

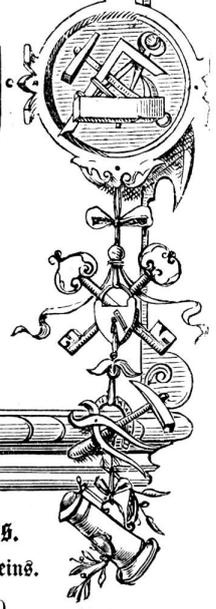


Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt
mit besonderer Berücksichtigung der
Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer
Kunsthandwerker und Techniker
von Walter Fenn-Holdinghausen.



XVI.
Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Arg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.
Anserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 23. Juni 1900.

Wochenspruch: Ist Büch' und Keller wohlbestellt,
Die Gh' dem Manne wohlgefällt!

Schweiz. Gewerbeverein.

Versicherungs-Gesetzgebung.
(Mitgeteilt.) Der leitende Ausschuss des Schweizer. Gewerbevereins hatte die drei weiteren schweizer. Hauptinteressenverbände zu einer Besprechung eingeladen, um zu ermitteln,

ob Aussicht vorhanden sei, daß sich diese Interessentkreise in absehbarer Zeit zu einem gemeinsamen Vorgehen betr. die Kranken- und Unfallversicherung einigen könnten.

Es waren Delegierte des Schweizer. Handels- und Industrievereins und des Schweizer. Arbeiterbundes erschienen. Die Umfrage ergab zwar noch ein Auseinandergehen der Ansichten, allein es ist zu erwarten, daß man sich schließlich über eine Form verständigen können, die dem Volkswillen entspricht.

Verbandswesen.

Verband Schweizer. Spenglermeister. Am 17. ds. tagten in Chur gemeinsam der Unfallversicherungsverband der schweizerischen Spenglermeister und der Verband der schweizerischen Spenglermeister und Blechfabrikanten. Anwesend waren etwa 100 Mann. Der erstere genehmigte Jahresbericht und Rechnung, erhöhte den Mitgliederbeitrag von 25 auf 30 Promille der Versicherungssumme, bestätigte den Vorstand und lehnte

den Antrag ab, für Betriebe mit größerer Unfallgefahr höhere Beiträge festzusetzen und ermächtigte den Vorstand, mit einer Versicherungsgesellschaft einen Vertrag abzuschließen betreffend Versicherung sämtlicher Mitglieder gegen Schadenersatzansprüche, welche auf Grund des Obligationenrechtes aus Unfällen von Drittpersonen gegen sie geltend gemacht werden. Der Verband der schweizerischen Spenglermeister nahm eine Statutenrevision an, lehnte eine neue Einteilung der Sektionen ab, beschloß, bei der Zolltarifbehandlung gegen die Einfuhr schlechter Blechwaren aus dem Ausland Stellung zu nehmen und empfiehlt die Einsetzung von Kommissionen, um die Spenglerarbeiten an öffentlichen Bauten jeweilen zu kontrollieren. Die nächste Versammlung wird in Basel gewünscht.

Der Schreinermeisterverein Zürich, der 123 Mitglieder zählt, besorgt für diese gemeinsam den Einkauf des Leims. Nun schweben Unterhandlungen, daß die Schreinermeister auch den Holzeinkauf gemeinsam besorgen.

Organisation der Zimmermeister für Süddeutschland. Am 10. Juni fand, wie bereits mitgeteilt, in Heidelberg eine Zimmermeister-Versammlung statt, die von etwa hundert Teilnehmern, auch solchen aus Elsaß-Lothringen, besucht war. Der Zweck war, eine einheitliche Organisation für Süddeutschland zu schaffen. Einberufen wurde die Versammlung vom Verband badischer Zimmermeister, der im vorigen Jahre gegründet wurde und bereits 537 Meister als Mitglieder zählt.